



PRofi-Treff mit Best-Practice-Beispiel: „Nachhaltigkeitskommunikation bei Borealis“

Sehr geehrtes PRVA-Mitglied,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

unsere Idee ist es, Best Practice Beispiele aus der Wirtschaft zum Thema „Pros & Cons umfassender Kommunikation von Nachhaltigkeitsthemen in Corporate Communications“ aufzuzeigen.

Dabei wollen wir Unternehmen vor den Vorhang holen, die sich zum einen wie die Borealis AG bereits auf ein nachhaltiges Geschäftsmodell stützen und die Kreislaufwirtschaft leben.

Wir laden Sie daher herzlich zu unserem zweiten **PRofi-Treff** aus dieser Reihe zum Thema

**„Nachhaltigkeitskommunikation bei Borealis: gelebte Kreislaufwirtschaft im Spannungsfeld zwischen NaDiVeG, GRI und dem kritischen Auge der Öffentlichkeit“
am Montag, den 6. Mai 2019, um 18:00 Uhr,
im Haus der Industrie, Schwarzenbergplatz 4 (Europa-Saal), 1030 Wien.**

[Borealis](#) schreibt als Anbieter von innovativen Kunststoffen, Basischemikalien und Pflanzennährstoffen seit 25 Jahren Erfolgsgeschichte und bietet Lösungen, die die Kreislaufwirtschaft maßgeblich vorantreiben. Von seinen nordischen Wurzeln, die mittlerweile über 50 Jahre zurückreichen, hat sich Borealis zu einem globalen Unternehmen mit signifikanten Wachstumsprojekten auf drei verschiedenen Kontinenten entwickelt. Gemäß dem Motto „Keep Discovering“ streben 6.800 Mitarbeiter weltweit danach, Neues zu entdecken und einen Mehrwert für die Gesellschaft zu schaffen. Alleine im Innovation Headquarters in Linz arbeiten 300 Expertinnen und Experten an der Umsetzung innovativer Ideen. Borealis ist ein Pionier im Bereich der Kreislaufwirtschaft von Kunststoffen und wesentlicher Impulsgeber für die österreichische Wirtschaft. Das Unternehmen hat Innovation fest in seiner DNA verankert, um mit seinen Produkten Lösungen für Globale Herausforderungen zu bieten.

Der PRVA bedankt sich bei seinen Wirtschaftspartnern für die Unterstützung der Verbandsarbeit



Die Referentin:

Mag. (FH) Virginia Mesicek, External Communications Manager, Borealis AG

Virginia Mesicek ist seit 2011 External Communications Manager und Konzernsprecherin der Borealis Gruppe. In den vergangenen Jahren hat sie die Nachhaltigkeitskommunikation des Unternehmens mit aufgebaut und federführend vorangetrieben. Neben der Positionierung des Vorstands obliegt die externe Kommunikation der Borealis Gruppe sowie der Kombinierte Geschäftsbericht ihrem Bereich. Vor dem Wechsel in die Petrochemische Industrie hat sich Virginia Mesicek als Kommunikatorin an der TU Wien, Fakultät für Informatik, bei ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich und bei Sandoz engagiert. Virginia Mesicek hat an der FH-Wien der WKW als eine der ersten Absolventinnen Kommunikationswirtschaft studiert.

Wir ersuchen um Anmeldung zu dieser Veranstaltung über unsere [Website](#) bis spätestens 2. Mai.

Für Personenmitglieder ist diese Veranstaltung ein kostenloser Service; Wirtschaftspartner, Förderer des PRVA und Gruppenmitglieder (Institutionelle, Agentur- und Unternehmensmitglieder) erhalten für MitarbeiterInnen freien Eintritt. Gäste investieren Euro 25,- (zzgl. 20% Ust).

Beste Grüße
Angelika Rädler
PRVA-Generalsekretärin

Der PRVA bedankt sich bei seinen Wirtschaftspartnern für die Unterstützung der Verbandsarbeit

